SOFV
Solothurner
Fussballverband

Jahresbericht 2019/2020

Inhaltsverzeichnis

	Seite(n)
Einladung / Traktandenliste	2
Verstorbene Ehrenmitglieder	3
Ehrenmitglieder	4
Verbandsvorstand, Kommissionen, Organe	5
Bericht der Protokollprüfer	6
Bericht des Verbandpräsidenten	7 – 9
Bericht der Wettspielkommission	10 – 15
Bericht der Rekurskommission	16
Bericht der Schiedsrichterkommission	17 – 22
Jugend und Sport des Kantons Solothurn	22
Bericht der Technischen Kommission	23 – 25
Bilanz per 31.12.2019	26
Betriebsrechnung 2019 mit Budget 2021	27 – 28
Bericht Kommission Finanzen und Sekretariat Erläuterungen zur Betriebsrechnung und zum Budget	29 – 30
Bericht der Revisionsstelle	31
Schlussranglisten / CH-Cup-Auslosungen	32
Mitgliedschafts-Statistik	33 – 34

Einladung der Vereinsdelegierten
zur 69. ordentlichen Delegiertenversammlung des Solothurner Fussballverbandes

Freitag, 7. August 2020, um 19.00 Uhr,
im Scintilla Restaurant, Zuchwil

Aufgrund der aktuellen Bestimmungen zur Corona-Situation müssen wir dieses Jahr leider auf die Einladung von Gästen, Ehrenmitgliedern und Funktionären verzichten, ebenso auf den Apéro und Imbiss.

An der diesjährigen Delegiertenversammlung entfallen leider auch die persönlichen Ehrungen. Diese werden individuell nachgeholt.

Traktandenliste

1. Appell
2. Wahl der Stimmenzähler und der Protokollprüfer
3. Genehmigung des Protokolls der 68. ordentlichen Delegiertenversammlung vom 9. August 2019
   (ersichtlich auf unserer Homepage: https://www.sofv.ch/Solothurner-Fussballverband/Verband-SOFV/Delegiertenversammlung-SOFV.aspx)
4. Abnahme der Jahres-, Finanzberichte und Kenntnisnahme des Revisionsstellenberichtes (die Prüfung erfolgte nach eingeschränkter Revision)
5. Beschlussfassung über Anträge
   5.1 des Verbandvorstandes
   5.2 der Vereine
6. Genehmigung des Budgets 2021
7. Wahl Vorstandsmitglied
   7.1 Ergänzungswahl Verbandsvorstand
8. Verleihung von Auszeichnungen / Ehrungen
9. Verschiedenes

Der Besuch der ordentlichen Delegiertenversammlung ist für alle Vereine des SOFV obligatorisch. Jeder Verein hat eine Stimme. Der/die offiziellen Vertreter/In muss dem Vorstand angehören. Diese/r hat der Versammlung während der ganzen Dauer beizuwohnen. Funktionäre des Verbandes können an der DV nicht als Vereinsdelegierte amten. Vereine, die sich an der Delegiertenversammlung nicht oder nicht ordnungsgemäss vertreten lassen, verfallen der statutarischen Busse, welche vom Verbandsvorstand auf Fr. 400.— festgelegt wurde.

Solothurner Fussballverband

Heinz Hohl	Marco Begni
Präsident	Leiter Geschäftsstelle

Zuchwil, im Juli 2020

Verstorbene Ehrenmitglieder

	Geboren	Verstorben
Hans Müller, Biberist, Ehrenpräsident	1896	1981
Paul Senn, Oensingen, Ehrenpräsident	1918	1990
Urs Saladin, Grenchen, Ehrenpräsident	1939	2008
Franz Müller, Biberist	1894	1963
Willy Pfister, Solothurn	1898	1970
Fritz Siegenthaler, Bettlach	1903	1972
Hans Müller-Gerspach, Solothurn	1912	1979
Arthur Büttiker, Wangen b/Olten	1895	1981
Lorenz Kummli, Zuchwil	1916	1983
Ernst Schätzle, Olten	1897	1985
Erwin Hummel, Solothurn	1902	1987
Hugo Misteli, Gerlafingen	1913	1989
Heinz Kohler, Gerlafingen	1940	1991
Hans Hämisegger, Gerlafingen	1916	1994
Max Frutiger, Solothurn	1908	1994
Walter Baumgartner, Olten	1915	1995
Armin Zeller, Gerlafingen	1907	1996
Dr. Franz-Josef Jeger, Solothurn	1909	1997
Hans Rudolf, Selzach	1923	1997
Emil Rickli, Balsthal	1920	2003
Hans Hürlimann, Solothurn	1928	2006
Max Schmitter, Oberdorf	1930	2007
Fritz Grogg, Attiswil	1945	2008
Willy Utz, Oensingen	1933	2009
Niklaus Stuber, Solothurn	1949	2011
Credo Jurt, Solothurn	1920	2012
Walter Engel, Oensingen	1928	2013
Max Tüscher, Oensingen	1943	2015
Rudolf Scheurer, Bettlach	1925	2015
Heinz Siegenthaler, Attiswil	1939	2016
Baur Hans, Niederbipp	1935	2019

Ehrenmitglieder

	Geburtsdatum	Ernennung
Roland Stampfli, Aristau / Ehrenpräsident	10.04.1950	2017
Manfred Schaad, Zuchwil	23.06.1935	1976
Georges Cartier, Solothurn	03.05.1938	1981
Alois Müller, Solothurn	29.10.1949	1989
Rudolf Somaini, Biberist	09.06.1934	1992
Mario Kummli, Biberist	31.01.1946	1992
Bernhard Ingold, Subingen	21.07.1937	1993
Lorenz Jaggi, Deitingen	01.03.1948	1997
Martin Zurbuchen, Zuchwil	01.09.1951	1998
Daniela Lange, Port	10.12.1960	1999
Roland Nüssli, Deitingen	25.10.1946	2001
René Krebs, Biberist	01.08.1943	2002
Roland Baumann, Solothurn	20.02.1959	2003
Urs Wyler, Gerlafingen	13.11.1952	2003
Hubert Nussbaumer, Biberist	04.04.1955	2005
Roland Spahr, Bellach	27.02.1947	2009
Dany Ryser, Solothurn	25.04.1957	2010
Walter Ernst, Olten	11.08.1936	2012
Serge Muhmenthaler, Grenchen	20.05.1953	2012
Christian Bleuer, Hägendorf	26.05.1963	2013
Josef Ingold, Subingen	10.09.1946	2013
Roger Schuppisser, Dulliken	17.04.1952	2014
Martin Schmalz, Egerkingen	26.07.1963	2015
Christian Suter, Aarburg	15.04.1952	2016

Verbandsvorstand, Kommissionen, Organe 2019/20

Verbandsvorstand

Präsident	Hohl Heinz, Attiswil
Vizepräsident	Lanz Jan, Halten
Chef Finanzen und Sekretariat	Portmann Dominik, Lohn-Ammannsegg
Präsident Wettspielkommission	Lanz Jan, Halten
Präsident Schiedsrichterkommission	Peduzzi Thomas, Winznau
Technischer Leiter	Taddei Claudio, Derendingen *
Leiter Geschäftsstelle / Protokoll	Begni Marco, Horriwil *
	* (Mitglied ohne Stimmrecht)

Angestellte

Leiter Geschäftsstelle	Begni Marco
Technischer Leiter	Taddei Claudio
Mitarbeiter Geschäftsstelle und Ressortchef Schiedsrichter-Aufgebot	Arslan Mücahit
	Fet José (bis Oktober 2019)
Mitarbeiterin Geschäftsstelle	Imboden Gisela

Rechnungsrevision

Revisionsstelle	BDO AG, Solothurn

Amateurliga-Delegierte

Delegierte	Hohl Heinz
	Lanz Jan
	Schmalz Martin
Suppleanten	Adam Philipp
	Peduzzi Thomas

Verbands- und Vereinsfunktionäre im SFV und der AL

AL-Komitee - Mitglied	Stampfli Roland
AL-Rekursgericht	Schmalz Martin
SFV-Rekursgericht	Heim Matthias

Bericht der Protokollprüfer

Die Protokollprüfer René Krebs und Urs Wyler haben das Protokoll der ordentlichen Delegiertenversammlung vom 9. August 2019 in Zuchwil geprüft und festgestellt, dass die Abfassung dem wahrheitsgetreuen und vollständigen Verlauf der Versammlung entspricht.

Sowohl die Protokollprüfer als auch der Verbandsvorstand beantragen der Delegiertenversammlung das Protokoll in der vorliegenden Form zu genehmigen.

Zuchwil, 20.3.2020

Der Protokollprüfer

René Krebs	Urs Wyler
HSV Halten	FC Gerlafingen

Bericht des Verbandspräsidenten

Heinz Hohl

Liebe Fussballerinnen und Fussballer, geschätzte Leserinnen und Leser

Aus Gründen der Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen meist die männliche Form gewählt, es ist jedoch immer auch die weibliche Form mitgemeint.

Wir haben uns zu Beginn des neuen Verbandsjahres und der neuen Saison so vieles gewünscht, eine attraktive und spannende Saison 2019/20 in allen Spielklassen, neue Sponsoren, die Weiterentwicklung unseres Programmes 'SOFV näher bei den Vereinen', viele neue motivierte Schiedsrichter - aber ganz bestimmt haben wir uns nicht dieses alles lahmlegende Virus und seinen langanhaltenden negativen und spürbaren Folgen gewünscht. Was wäre das für ein Fussballjahr 2020 geworden - mit der EM genau jetzt beim Verfassen des Jahresberichtes, den 125 Jahre Jubiläumsfeierlichkeiten unseres Schweizerischen Fussballverbandes und dem Freundschaftsspiel gegen Deutschland. Ich bin überzeugt, dass sich auch unsere Frauennationalmannschaft zum heutigen Zeitpunkt bereits für die Women's Euro 2021 in England qualifiziert hätte.

Liebe Leserinnen und Leser – ich versichere Ihnen, dass ich im Rest des Jahresberichtes nicht nur über den Einfluss und die Auswirkungen von COVID-19 schreiben werde - ich glaube da haben wir doch in den letzten Monaten genug darüber gehört und gelesen - aber natürlich dürfen wir diese Zeit nicht ganz ausblenden.

Schon in der frühen ersten Phase der Krise und noch vor dem bundesrätlich verordneten Lockdown haben wir unsere Geschäftstellenmitarbeitenden ins Homeoffice geschickt. Auch mussten diverse geplante Aus- und Weiterbildungskurse gestrichen werden. Zu Beginn waren wir noch positiv gestimmt, die Saison ordentlich zu Ende zu spielen und haben ein mögliches Spielszenario ausgearbeitet. Leider wurde aber sehr bald klar, dass die Saison nicht fertiggespielt werden kann. Diese Entscheidung wurde von allen Regionalverbänden getragen und der SFV – Zentralvorstand ist schlussendlich dem Antrag der Amateurliga gefolgt.

Die Vorstandssitzungen wurden wie geplant durchgeführt aber nicht mehr vor Ort in der Geschäftsstelle in Zuchwil, sondern via Videokonferenzen. Der Vorstand war sich jederzeit bewusst, dass es auch für die Vereine eine äusserst schwierige und aussergewöhnliche Zeit ist und wir versuchten die Vereine immer zeitnah über das weitere Vorgehen zu informieren.

In dieser Zeit hat der Vorstand jeden Verein persönlich kontaktiert und nach dem Befinden, aber auch nach Schwierigkeiten und Problemen während dieser Zeit nachgefragt. Erfreulicherweise konnte festgestellt werden, dass sich kein Verein in grossen finanziellen oder personellen Schwierigkeiten befindet, obwohl doch die Klubhauseinnahmen, Zuschauereintritte oder Gewinne aus Vereinsevents fehlen. Sehr gefreut hat

mich zu hören, dass sich viele Trainer und Funktionäre aber auch Spieler solidarisch zu ihren Vereinen verhalten und auf einen grossen Teil des vereinbarten Salärs resp. Beitragsrückzahlungen verzichten. Bravo!

Die Einbussen werden auch auf Seiten des SOFV gravierend sein. Durch den Wegfall von Wettspiel- und weiteren Erträge rechnen wir aktuell mit einem Verlust eines hohen fünfstelligen Betrages für die laufende Verbandsrechnung 2020. Dank dem weitsichtigen Handeln und Agieren unseres langjährigen Finanzchefs Martin Zurbuchen und den Entscheidungen früher amtenden Präsidenten und Vorstandsmitgliedern können wir den Verlust verkraften. Aber auch wir müssen den Kurs der Kosteneinsparungen noch länger und noch härter verfolgen, damit Gebührenerhöhungen vermieden werden können.

Aus dem ersten halben Jahr dieser aussergewöhnlichen und hoffentlich einmaligen Saison gibt es aber auch viel Positives zu berichten.

Ich denke da gerne an die äusserst konstruktive Präsidentenkonferenz in Balsthal zurück, an welcher unsere Vereine bestimmen konnten, welche Themen besprochen werden. Wir sind uns im Vorstand bewusst, dass wir mit diesem Vorgehen unsere Komfortzone verlassen und uns dadurch auch mit kritischen Anfragen der Vereine auseinandersetzen müssen. Wir sind aber überzeugt, dass dies der richtige Weg ist. Denn nur durch kritisch - konstruktive Gespräche können Probleme gelöst und Win-Win Situationen geschaffen oder dritte Alternativen gefunden werden.

Als weiters Highlight möchte ich das von der Schiedsrichterkommission vorgeschlagene Konzept «Debriefing» erwähnen. Dieses wurde in der Herbstrunde flächendeckend und mit Erfolg in der Praxis getestet. Bei zwei Debriefings war ich vor Ort und seitdem ich das live miterleben durfte, bin ich noch mehr begeistert. Ich bin überzeugt, dass die Schiedsrichterkommission die Rückmeldungen vom Pilotprojekt gut in das bestehende Konzept einarbeitet, so dass das Debriefing auch in Zukunft durchgeführt wird und für andere Regionen als Vorbild dient.

Dass auch eine kleine Region innovativ sein und agil auf neues Gesellschaftsverhalten reagieren kann, zeigt das gelungene Spielkonzept 40+(7/7). Die von mehreren Kommissionsmitgliedern ausgearbeitete neue Spielform hatte schon von Anfang an mit 10 gemeldeten Teams Erfolg. Viele ehemalige Legenden und Grössen können nun Dank der neuen Spielform wieder Fussball spielen und in der wichtigsten Halbzeit – der Dritten – gemütlich zusammensitzen und von früheren Heldentaten schwärmen.

Im Frauenfussball sind wir leider noch immer nicht so weit, wie wir gerne sein möchten. Trotz grossen Anstrengungen können wir mangels Teams leider nach wie vor keine oder nur suboptimale Meisterschaften in den Kategorien FF-12, FF-15- und FF-19 anbieten. Wir wissen, dass einzelne Frauenteams auch immer wieder Probleme haben, genügend Spielerinnen zu finden. Deshalb wäre es umso wichtiger, auf das grosse Potential von Mädchen zu setzen und diese für den Fussball zu begeistern. Wir erhoffen uns, mit der Wahl von Albine Sulejmani ein neues tatkräftiges Vorstandsmitglied in unseren Reihen zu begrüssen, welches dem Mädchen- und Frauenfussball in der Region den nötigen Schub verleihen wird.

Der Vorstand hat sich auch im abgelaufenen Verbandsjahr zur Fortführung des Programms «SOFV näher bei den Vereinen» ausgesprochen und einzelne Initiativen umgesetzt. Nichtsdestotrotz bleibt aber die Tatsache, dass wir uns noch mehr anstrengen müssen, damit wir in Zukunft mindestens wieder ausgeglichene Finanzabschlüsse

präsentieren können, sei dies durch weitere Kosteneinsparungen oder aber durch mehr Einnahmen – wie z.B. durch Sponsoring wo wir auf gutem Weg waren, aber durch Corona stark abgebremst wurden.

Unser neuer Finanzverantwortliche Dominik Portmann hatte in seinem ersten Verbandsjahr wahrlich keine leichte Aufgabe. Schon früh nach seinem Antritt musste er die Kündigung des Geschäftsstellenmitarbeiters José Fet entgegennehmen und eine neue Lösung suchen. Im Dezember musste sich Dominik den kritischen Fragen der Präsidenten in Bezug auf Finanzen, Gebühren und Bonus/Malus stellen. Und während der Corona Zeit hatte er viele vom SFV und der AL kurzfristig eingeforderte Berichte zu erstellen. Es bleibt mir in guter Erinnerung, wie gut sich Dominik in dieser kurzen Zeit in die Materie eingearbeitet hat und wie ruhig und sachlich er argumentierte, auch wenn der Druck gross war. Ich bin froh, mit Dominik wiederum einen guten und fachlich überzeugenden Finanzverwalter im Vorstand zu haben.

Liebe Leserinnen und Leser, die letzten Monate haben uns ungewollt, aber eindrücklich gezeigt, dass der Fussball in all seinen Facetten und Emotionen eine grosse Bereicherung in unserem Leben ist, aber bei weitem nicht das Wichtigste und Nötigste. So erhoffe ich mir persönlich, dass sich unsere gemachten Erfahrungen und Gedanken in dieser schwierigen Zeit auch auf den Fussball, die Fairness und den Sportsgeist nachhaltig positiv auswirken und wir dem Fussball den Stellenwert geben, den er hat: Begeisternd und von Bedeutung – aber nicht bedeutend genug, um rüdes, unsportliches oder beleidigendes Verhalten gegenüber anderen zu rechtfertigen.

Wie schrieb schon der deutsche Philosoph Manfred Hinrich:

«Guter Fußball ist auch immer Kopfball, wenn Sie wissen, was ich meine».

In dem Sinn wünsche ich uns allen für die kommende Saison uneingeschränkten, spannenden und «guten» Fussball.

Heinz Hohl
Präsident SOFV

Bericht Wettspielkommission

Präsident	Lanz Jan
Sachbearbeiter	Adam Philipp
	Arslan Mücahit
	Begni Marco
	Bleuer Christian
	Hürst Walter
	Jaeggi Cuno
	Müller Ulrich
	Roth Matthias
	Schmalz Martin
Senioren	Kummer Thomas, Ressortchef
	Krebs René
	Zurbuchen Martin
Schiedsrichteraufgebot	Arslan Mücahit, Ressortchef
	Fet José (bis Oktober 2019)
	Kohler Urs
	Kilchenmann Urs
	Hugentobler Patrick

Jan Lanz

In meinem fünften Amtsjahr wollte ich die im letzten Jahresbericht erwähnten Ziele und Konsolidierung der Zusammenarbeit mit den Vereinen, im speziellen mit den Spiko-Präsidenten resp. Leitern Spielbetrieb in Angriff nehmen. Ein grosses Augenmerk wurde auch auf die Einführung der visuellen Bestrafung für Trainer gesetzt. Neuerungen und Fachwissen vertiefen wurde mit Schulungen an den Lehrabenden der Schiedsrichter und mit einem Workshop für die Spikos umgesetzt. Dabei war mir die Nähe zu den Schiedsrichtern und Vereinen besonders wichtig, damit auch deren Anliegen in Zukunft noch besser und weiter berücksichtigt werden können. Die letztjährige Umfrage, welche gezeigt hat, dass die Schulferien im Terminplan noch einen grösseren Stellenwert bekommen müssen, versuchten wir so gut wie möglich umzusetzen. So wurde zum Beispiel die Meisterschaft im August eine Woche später als bisher begonnen. Somit konnten wir mit vollem Elan in die Saison 2019/20 starten und die Herbstrunde erfolgreich und spannend abschliessen. Was danach kam ist jedem bekannt und ist wohl der dunkelste Moment in der bald 100-jährigen Geschichte der Amateurliga, die Meisterschaft musste am 30.04.2020 aufgrund der Entwicklung des COVID-19 abgebrochen werden.

Erfreulicherweise verlief die Saison 2019/20 bis zum Abbruch wiederum sehr ruhig. Wir dürfen jedoch den Fokus gerade jetzt bei der Wiederaufnahme nicht verlieren und müssen weiterhin zusammen die bestmögliche Plattform schaffen und weiter den Fairplay-Gedanken hochleben. Die Wettspielkommission setzt weiter auf diesen Grundsatz und ich wiederhole daher gerne aus meinen beiden letzten Berichten, dass wir immer noch sehr viel Entwicklungspotential haben in der Zusammenarbeit. "Respect the game, be tolerant and fair" gilt immer noch für beide Parteien. Das Fairplay versuchen wir einerseits mit dem Projekt Debriefing in der 2. Liga zu fördern und andererseits wurde auf die kommende Saison 2020/21 nochmals die Rechtspflegeordnung überarbeitet, insbesondere der Artikel 14. Diese Revision stammt aus einer Arbeitsgruppe, in welcher ich auch mitarbeiten durfte, in Zusammenarbeit mit dem SFV. Die Überarbeitung hatte das Ziel, das seit Jahren bekannte Projekt der SUVA Fairplay-Trophy zu erneuern. Mit der obgenannten Revision der Rechtspflegeordnung werden in Zukunft in allen 13 Regionalverbänden sowie in der Amateurliga die Vergehen gleich geahndet und die Strafpunkte kommen in der gesamten Schweiz einheitlich zur Anwendung. Dies bedeutet, dass die SUVA Fairplay-Trophy 2.0 mehr Gewicht erhält und auch eine bessere Übersicht liefert.

Für mich ein grosses positives Erlebnis in diesem Amtsjahr war die Präsidentenkonferenz im Dezember. Es konnte konstruktiv und sachlich über viele Themen des Bereichs Wettspielkommission diskutiert werden. Das Verständnis beider Seiten konnte gefördert werden und man merkte, dass es nur zusammengeht. Die Herausforderung die Anliegen der Vereine und die Anliegen und Vorgaben des SFV und SOFV unter einen Hut zu bekommen, bleibt hoch und anspruchsvoll. Die Organisation des Wettspielbetriebes und die in diesem Zusammenhang stehende Gestaltung bleibt schwierig.
Leider war die kurze Saison, was mich noch nachdenklicher stimmt als in der letzten Saison, wieder geprägt von vielen Rückzügen und Forfait-Meldungen. Es betrifft immer noch alle Ligen und eine Besserung ist zurzeit leider nicht absehbar. Die Wettspielkommission wird weiterhin versuchen dies zu analysieren und mit bestem Wissen und Gewissen entgegen zu wirken. Ich hoffe, dass durch den Lockdown im Fussball die Begeisterung, Motivation, Zugehörigkeit und der Durchhaltewille wieder grösser werden. Wir müssen hart arbeiten, damit wir die jungen aber auch die ältesten Fussballer bei der Stange halten können und nicht verlieren. Mit der Einführung des Pilotprojektes in der Kategorie 40+ konnten wir einen ersten wichtigen Schritt vorwärts machen und ein paar Fussballer reaktivieren. Das Projekt 7 gegen 7 in der Kategorie 40+ werden wir sicherlich weiterführen.

Die Einführung der visuellen Strafen gegen Teamoffizielle mit gelben und roten Karten und der damit verbundenen, analog zu den Spielern, zu verbüssenden Strafen und Suspensionen, sowie Publikation im Club Corner wurde erfolgreich umgesetzt. Die Anzahl Sanktionen gegen die Trainer und Teamoffizielle war sehr gering und die Platzverweise gegen Trainer sogar rückläufig. Ich erhebe jedoch gerne den Mahnfinger und hoffe sehr, dass wir auch dort weiter Fortschritte machen. Die auf die Saison 2017/18 eingeführte 4. Auswechslung in der 2. Liga war bereits kein Thema mehr und hat sich bewährt.
In den ersten beiden offiziellen Mitteilungen für die bevorstehende Saison haben wir die Vereine wiederum auf die wichtigsten neuen Bestimmungen aufmerksam gemacht. Es gibt immer wieder neue Verordnungen, Reglemente, Bestimmungen und Regeln, so auch in der Saison 2020/21 und es ist daher wichtig die offiziellen Mitteilungen jeweils zu lesen.

An dieser Stelle möchte ich daher wieder beliebt machen, dass alle „Spiko-Präsidenten“ und Leiter Spielbetrieb sich die allgemeinen Weisungen und Modalitäten zum Wettspielbetrieb wiederum zu Herzen nehmen und ausführlich studieren. So garantieren wir, dass die Spiko-Tagung vom letzten Herbst weiterhin gewinnbringend ist.

Die von der Wettspielkommission fixierten Spieltage, aufgrund der Schiedsrichter-Einsätze, wurden wiederum vollzogen und werden auch in Zukunft aufrechterhalten. Die entsprechenden Wochenenden konnten bereits in der ersten offiziellen Mitteilung kommuniziert werden, inkl. der Frühlingsrunde. Also ein grosser Fortschritt in der Kommunikation.
Die Problematik der Spielansetzungen wurde an der bereits obgenannten Präsidentenkonferenz ausführlich konstruktiv diskutiert. Ist die Spielansetzung auf den Samstag und Sonntag ausgeglichener, so können wir in Zukunft evtl. auf diese Massnahme verzichten. Wir sind jedoch sehr auf die Zusammenarbeit der Vereine angewiesen.

Ein grosser Erfolg wurde im Bereich der Transferperiode erreicht. Auf Initiative und Zusammenarbeit mit euch hat der SOFV bei der Amateurliga den Antrag gestellt, die Transferperiode vom 30.09. auf den 31.08. zu kürzen. Dieser Antrag wurden von allen 13 Regionalverbänden angenommen und schlussendlich auch im Frühling vom Verbandsrat. Somit tritt die neue Transferfrist, bis spätestens zum 31.08., bereits auf den Sommer 2020 in Kraft.

Strafenkommission

Die Anzahl Einsprachen hat in dieser Saison leider keine grosse Aussagekraft, da wir bekannter Weise nur eine halbe Saison gespielt haben.

Der Ordnung und Vollständigkeit halber publizieren wir die Statistik trotzdem.

Statistik Einspracheverfahren SOFV

	Eingang			**Erledigung**					**Pendenzen**
	Pendenzen aus Vorjahr	Neueingänge	**Total**	Nichteintreten	Abweisung	Teilweise Gutheissung	Gutheissung	**Total**	
2018/2019	0	6	6	1	2	0	3	6	0
2019/2020	0	1	1	0	1	0	0	1	0

Wettspielbetrieb

Der Zentralvorstand des SFV hat am 30.04.2020 beschlossen, alle ausgesetzten Meisterschafts- und Cupwettbewerbe der Saison 2019/20 abzubrechen und diese Wettbewerbe nicht zu werten. Der Zentralvorstand hat diesen Entscheid mit Zustimmung der drei Abteilungen des SFV und der 13 Regionalverbände getroffen und einstimmig gefasst.

Auf Basis des Regelwerks des SFV sowie einer externen rechtlichen Expertise gilt für alle abgebrochenen Wettbewerbe:

- Die Wettbewerbe 2019/20 werden nicht gewertet, mit Ausnahme der abgeschlossenen Wettbewerbe, insbesondere Halbjahresmeisterschaften in den Regionalverbänden.
- Es gibt keine Meister bzw. Cupsieger
- Es gibt keine Aufsteiger
- Es gibt keine Absteiger
- Die Teilnehmer am Helvetia Schweizer Cup und den anderen Schweizer Cup Wettbewerben (Frauen, Senioren) werden per Los aus den für eine Teilnahme in Frage kommenden, verbliebenen Teams bestimmt.
- Die ausgesprochenen Strafen (inkl. Bussen) und die noch offenen Suspensionen bzw. Funktionssperren bleiben bestehen bzw. werden gemäss den bekannten Regeln auf den nächsten offiziellen Wettbewerb derselben Kategorie übertragen.

Gerne möchte ich trotzdem ordnungshalber zu jeder Kategorie ein paar Zeilen und Worte erwähnen.

2. Liga interregional

Die Saison 2019/20 haben der FC Grenchen 15 und der FC Olten bestritten. Die nächste Saison in der höchsten Amateurliga können wiederum 2 Teams den SOFV in der 2. Liga interregional bestreiten.

2. Liga regional

Die Saison 2019/20 startete mit dem bereits vor der Saison überraschenden Rückzug des FC Dulliken. Dies bedeutete, dass die 2. Liga Saison nur mit 11 Teams bestritten wurde. Die Meisterschaft entwickelte sich in der Herbstrunde zu 4 Top Teams und einem grossen Mittelfeld. Dabei ist hervorzuheben, dass die Absteiger aus der 2. Liga Inter Mühe bekundeten, eine Liga tiefer Tritt zu fassen. An der Spitze etablierten sich Vereine, die durch Konstanz überzeugten.

3. Liga

Aufgrund der vielen Absteiger durften wir eine spannende und attraktive Meisterschaft erwarten. Die Liga blieb den Erwartungen gerecht und wir erlebten eine gewisse Ausgeglichenheit. Jeder konnte gegen jeden bestehen.

4. Liga

Es konnten drei Gruppen à 12 Teams gestaltet werden und erfreulicherweise gab es während der Meisterschaft keinen Rückzug. Die Punktedifferenz vom 1. Platzierten zum 12 Platzierten war in jeder Gruppe in etwa gleich, was auf eine gute Ausgeglichenheit zurück zu führen ist.

5. Liga

In der 5. Liga wurden 28 Teams gemeldet. Dies führte zu zwei Gruppen à 9 Teams und einer Gruppe à 10 Teams. Leider verzeichneten wir in der 5. Liga total 5 Rückzüge, was einerseits zu sehr kleinen Gruppen führte und andererseits zu langen Unterbrüchen im Spielplan.

Senioren 30+

21 Teams nahmen die Herbstrunde in Angriff und somit blieb die Anzahlt Mannschaften stabil. In zwei Gruppen, à 10 und 11 Teams, wurde in der Herbstrunde gespielt, um sich für die Meistergruppe zu qualifizieren. Die Frühlingsrunde war geplant mit 10 Teams in der Meistergruppe und 11 Teams in der Regionalgruppe.

Senioren 40+

11 Teams nahmen an der normalen 11er Meisterschaft teil. Die Anzahl blieb somit ebenfalls stabil und konnte mit dem Projekt 7 gegen 7 um 10 weitere Mannschaften ergänzt werden. Es gilt dieses Niveau zu halten, damit auch die Senioren 40+ eine anständige Anzahl Spiele austragen können.

Frauen 3. Liga

Den Frauenfussball wollen wir im SOFV weiterhin fördern und es muss versucht werden, die 8 Teams, welche die Saison 2019/20 bestritten, im Minimum zu halten und kontinuierlich auszubauen. Die Meisterschaft kristallisierte sich zu 3 Top-Teams und einem grossen Mittelfeld.

Junioren

Nach der Herbstrunde konnten folgende Mannschaften in die überregionale Coca-Cola Junior League aufsteigen: Junioren A: FC Fortuna Olten, Junioren B: FC Solothurn; Junioren C: FC Grenchen 15.

SOFV-Cup

Die 27. Solothurner-Cup-Finals wären traditionsgemäss am Auffahrtstag zur Austragung gekommen. Der FC Subingen hätte im Zusammenhang mit der 750 Jahr Feier der Gemeinde die Organisation übernommen.
Aufgrund der Planungen und der Flexibilität aller beteiligten Vereine wurde beschlossen, die 28. Austragung beim FC Klus-Balsthal wie geplant zu belassen und den 29. SOFV-Cup dem FC Subingen zu übertragen.
Gemäss den Weisungen des SFV wurden die Teilnehmer für die Schweizer Cup Wettbewerbe per Los ermittelt. Die folgenden Teams dürfen sich über eine Teilnahme freuen:

Aktive:	FC Selzach (3.Liga)
Frauen:	FC Fortuna Olten (2. Liga)
Senioren 30+	FC Luterbach + FC Fortuna Olten
Senioren 40+	F.K. Bratstvo Solothurn + FC Zuchwil

Dank

Das fünfte Amtsjahr war das bisher traurigste seit meiner Tätigkeit als WK-Präsident. Wenn man eine Saison nicht abschliessen kann, keine Meister und Cupsieger ehren und keinen Fairplaygewinnern gratulieren kann, dann gibt es dafür keine richtigen Worte und ich tat mich für einmal auch richtig schwer den Jahresbericht zu verfassen, obwohl es auch im ausgetragenen halben Jahr viel Positives zu berichten gab.
Für mich war jedoch sehr wichtig wie wir als Verband, sei es im Vorstand aber auch in den Kommissionen, trotz der erschwerten Bedingungen und trotz Lockdown, sehr gut harmonierten und funktionierten. Wir haben in der Krise geführt und das war wichtig auch für euch Vereine. Wir waren auch jederzeit bereit den Spielbetrieb wiederaufzunehmen, der Terminplan wurde stetig angepasst. Herzlichen Dank allen die mitgewirkt haben. In der Regel appelliere ich an dieser Stelle an die Prävention gegen Gewalt, nun appelliere ich zusätzlich an sämtliche Schutzmassnahmen und Präventionen im Zusammenhang mit COVID-19. Wir haben weiterhin eine grosse Verantwortung alle nötigen Massnahmen umzusetzen und uns an die Vorgaben des Bundesamtes für Gesundheit zu halten. Allen Verantwortlichen in den Vereinen, für welche die Schutzmassnahmen nicht nur ein Lippenbekenntnis sind, sondern diese vorleben und vor allem bei Verfehlungen den Mut haben, geeignete Massnahmen im eigenen Verein umzusetzen, gebührt Respekt und ein grosser Dank. Helfen Sie mit, damit wir die nächste Saison nicht gefährden.

Die Vereine machen eine tolle Arbeit und es funktioniert nur mit Zusammenarbeit, Respekt, Toleranz und Verständnis. Ich danke allen die etwas dazu beitragen, damit wir unseren geliebten Fussball leben und geniessen können. Herzlichen Dank!

Einen besonderen Dank möchte ich an José Fet aussprechen. In seiner Tätigkeit als Ressortchef Schiedsrichteraufgebot, hat er während der Saison eine neue berufliche und private Herausforderung angenommen.
Merci José!

Der Fussball lebt von Emotionen, Höhepunkten, Meistertiteln, Cupsiegern, Aufsteigern und schlussendlich von spannenden und umkämpften Spielen. Mit diesen Worten verabschiede ich mich in der Regel.
All dies konnten wir in dieser Saison nicht oder nur teilweise erleben. Schaffen wir gemeinsam und setzen alles daran, dass wir in der nächsten Saison im "gewohnten" Rahmen wieder unserem Hobby nachgehen können.

Mit meinem traditionellen Schlusswort wünsche ich allen einen guten Start und viel Erfolg für die Saison 2020/21.

„Mitenand rede“ und „zäme si mir starch“

Herzlichen Dank allen Funktionären für Ihre gute Arbeit und auf weiterhin wertschätzende und angenehme Zusammenarbeit und konstruktive Kommunikation.

Jan Lanz
Präsident Wettspielkommission

Bericht der Rekurskommission

Präsident	Adam Philipp
Mitglieder	Grütter Manfred
	Heim Matthias
	Kummli Mario
Suppleant	Hasler Patrick

Philipp Adam

In der Saison 2019/20 hatte die Rekurskommission keinen Rekurs zu behandeln.

Es kann festgestellt werden, dass die Akzeptanz der Entscheide der Wettspielkommission sowohl als erstverfügende Behörde wie auch als erste Rechtsmittelinstanz wie in der Vergangenheit sehr hoch ist.

Philipp Adam
Präsident Rekurskommission

Bericht Schiedsrichterkommission

Präsident	Peduzzi Thomas
Vize-Präsident / Finanzen	Nussbaumer Hubert
Ausbildung SR / SRA	Walker Reto
SR-Grundausbildung	Häni Marc
Ressort Coaching	Baumann Tobias
Talente	Schoch Dieter
SR-Aufgebot	Arslan Mücahit
	Fet José (bis Oktober 2019)
Sekretär	Meyer Roman
Mitarbeiter	Bleuer Christian
Assistent Ausbildung SR / SRA	Arlovic Mario
	Zürcher Marco (bis Dezember 2019)
Assistent SR-Grundausbildung	Sigrist Daniel
Assistent Inspektionen	Käser Daniel

Thomas Peduzzi

SR Ehrungen

Der SOFV ehrt Schiedsrichter, Schiedsrichter-Instruktoren und Coaches, die ihre Tätigkeit 20 Jahre ausgeübt haben mit einer Urkunde. Dieselbe Auszeichnung wird nach jeweils weiteren 5 Jahren ausgeübter Tätigkeit verliehen. Dieses Jahr können folgende Kollegen das Präsent in Empfang nehmen:

40 Jahre	Schoch Dieter	FC Attiswil
30 Jahre	Bieri Daniel	FC Niederbipp
	Dräyer René	FC Härkingen
	Ritter Dietmar	FC Hägendorf
	von Känel Markus	FC Post Solothurn
20 Jahre	Eren Satilmis	FC Subingen
	Kocher Roger	FC Wiedlisbach

Wir gratulieren diesen Schiedsrichtern herzlichst und danken ihnen für ihre unzähligen Einsätze.

Qualifikationen Oberliga

Schiedsrichter-Assistenten

Zürcher Marco	Koppiger SV	FIFA
Zürcher Benjamin	Koppiger SV	Super League
Sigrist Daniel	FC Winznau	Promotion League
Lopez Daniel	SC Blustavia	1. Liga
Martinovic Slavko	FC Attiswil	1. Liga

Coaches

Reto Walker	FC Bellach	1. Liga

Ausbildung SR/SRA - Reto Walker

Insgesamt wurden in der Saison 2019/20 12 Anlässe durchgeführt.

Herbst

- 1 Kurs für 2. Liga-Schiedsrichter und Talente
- 2 Kurse für 3. Liga bis Junioren C SR und Nachzügler 2. Liga Kader
- 1 Weiterbildungskurs für SR-Assistenten
- 2 KO-Tests + 2 zusätzliche Fitnesstests für 4. Liga bis Junioren C SR (2km-Lauf)

Die KO-Tests für die Saison 19/20 fanden zum ersten Mal im Juni und Juli statt (anstatt Juli und September). Dies kam bei den SR/SRA jeglicher Qualifikationen sehr gut an.
Im 2. Liga-Seminar wurden diverse Themen besprochen. Der Schwerpunkt lag bei den neuen Regeländerungen auf die neue Saison 19/20. Die SRA kamen nicht zu kurz und so wurde eine interessante Lektion von einem Super League SRA (Zürcher Beni) präsentiert. Wir durften Jan Lanz begrüssen, der einen Refresher für SR-Rapports präsentierte und deren Wichtigkeit erläutert hat. Zum Abschluss fand noch der obligatorische Regelbogentest statt, der auch in diesem Jahr elektronisch ausgefüllt wurde. Was es besonders zu erwähnen gibt, waren das sehr gute Mitmachen der Teilnehmer und ein neuer Teilnehmerrekord.
In den zwei Herbstlehrabenden für die 3. Liga bis Junioren C Schiedsrichter war der Ablauf ähnlich wie beim 2. Liga-Seminar. Der Schwerpunkt lag bei den Regeländerungen für die neue Saison, die von den Instruktoren bearbeitet und erklärt wurden. Auch die Rapportierung und die obligatorischen SK-News waren ein Thema. Die Kurse wurden im Grossen und Ganzen gut besucht und die Teilnehmer haben aktiv mitgemacht.

Frühling

- 1 Kurs für 2. Liga-Schiedsrichter und Talente
- 1 Kurs für 3. Liga bis Junioren C SR und Nachzügler 2. Liga Kader
- 1 Weiterbildungskurs SRA
- 1 KO-Test

Im diesjährigen 2. Liga-Seminar war das Top-Thema das Projekt Debriefing. Es waren die Präsidenten und Trainer der 2. Liga-Mannschaften eingeladen. Das Interesse der Vereine war sehr gross und sehr positiv. Es wurden diverse positive Punkte sowie Verbesserungsvorschläge seitens SK, WK, SR, Präsidenten und Trainer erläutert

und weiterentwickelt. Nach dem Debriefing ging es weiter mit der Theorie. Die Regeländerungen wurden anhand von Videotests repetiert. Besonderes Merkmal wurde auf die Regel 12 gerichtet und deren Unterscheidung, wann es ein Foulspiel mit oder ohne Gefahr ist. Der Kurs wurde aufgrund des Projekts in zwei Gruppen aufgeteilt. Positiv zu erwähnen gibt es noch die hohe Besucherzahl seitens der 2. Liga-Vereine. Corona hatte uns alle fest im Griff. Dies hatte zur Folge, dass der Bundesrat sich gegen Ende März für einen Lockdown entschieden hat. Die Menschen mussten vorübergehend mit diversen Einschränkungen leben. An Fussballspiele war zu diesem Zeitpunkt schon nicht mehr zu denken. Dies hatte auch Folgen für die SR/SRA-Ausbildung. Ein Frühlingslehrabend für die SR 3. Liga bis Junioren C konnte noch stattfinden, der zweite Abend musste aufgrund des Lockdowns abgesagt werden. Im 1. Frühlingslehrabend wurden die gleichen Theoriethemen, wie beim 2. Liga-Seminar behandelt. Es wurden diverse Videoclips von den Instruktoren gezeigt die die Teilnehmer dann beurteilen musste. Der SRA-Grundausbildungskurs musste wegen den verschärften Regeln des Bundesrats leider auch abgesagt werden.

Ein grosser Dank geht an alle Instruktoren, die sich über das Jahr hindurch für die Aus- und Weiterbildung unserer Schiedsrichter und Assistenten eingesetzt haben. Sie haben mit ihrem grossen Einsatz dafür gesorgt, dass die Schiedsrichter auch in dieser Saison qualitativ sehr gute Lektionen geniessen durften.

Ressort Coaching - Tobias Baumann

In meiner zweiten Saison als Verantwortlicher Ressort Coaches durfte ich persönlich weitere großartige Erfahrungen durch diese Tätigkeit sammeln. Zusammen mit meinem Assistenten Daniel Käser konnten wir eine gute Leistung erbringen. An dieser Stelle möchte ich mich bei Dani herzlich bedanken für seinen Einsatz und vor allem seinen Erfahrungsschatz, welchen er in die Arbeit mitbringt.
Auf den neuen Coachingbericht darf ich sehr positiv zurückschauen. Die Coaches, aber auch die Schiedsrichter haben sich daran gewöhnt – er hat sich etabliert. Die Qualität der Berichte steigert sich stetig. Dies freut mich als Verantwortlicher sehr und zeigt, dass wir ein funktionierendes Team sind.
In der Herbstrunde der Saison 2019/20 wurden 188 Coachings durchgeführt. In dieser großen Zahl sind alle „normalen“ Coachings, Begleitcoachings und Begleitungen von unseren bestehenden SR und SRA wie auch von den neuen SR und SRA enthalten. Die Coaches haben in den 188 Coachings 127 SR und 61 SRA beobachtet und begleitet.
Am 28. Januar 2020 fand ein Weiterbildungskurs aller Coaches im Hotel Al Ponte in Wangen an der Aare statt. Im Mittelpunkt stand der „neue“ Coachingbericht und eine offene Diskussion mit dem Ressort Coaching.
Beim Coachingbericht ging es um einen Austausch der Erfahrungen und Austausch unter allen Kollegen. Rückblickend finde ich, dass jeder einzelne Teilnehmer gute Eindrücke mitnehmen konnte und diese in der Zukunft anwenden wird.
Beim Austausch mit dem Ressort ging es uns vor allem darum, was braucht der Coach? Was für Wünsche stehen im Raum? Was muss sich verändern? Auch hier bin ich um die Rückmeldungen, die gekommen sind, sehr dankbar. Seien es positive, oder aber Verbesserungspunkte. Denn nur gemeinsam kommen wir ans Ziel und erreichen unseren Auftrag.

Schiedsrichter-Grundausbildung - Marc Häni

Herbstkurs

14 Kandidaten meldeten sich für den Herbst GAK an. Davon absolvierten je ein Teilnehmer den Kurs im FVBJ und in der SSV Sportwoche. Der Andrang hielt sich leider wiederholt in Grenzen und so stand die Durchführung des GAK in der Schwebe. Dank mehrerer Anmeldungen, welche im letzten Augenblick erfolgten, konnten wir den GAK aber trotzdem durchführen.
Für den Eintrittstest konnten wir 11 Kandidaten in Wangen an der Aare begrüssen. Ein Kandidat ist leider unentschuldigt dem Termin ferngeblieben. Die 11 Kandidaten haben sowohl den Konditionstest und den schriftlichen Test (Überprüfung der Deutschkenntnisse) mit Erfolg bestanden und wurden für den Hauptkurs zugelassen. Während des Hauptkurses mussten wir auf einen weiteren Kandidaten verzichten, welcher krankheitsbedingt seine Teilnahme absagen musste. Die verbleibenden 10 Kandidaten konnten im Hauptkurs von unseren kompetenten Instruktoren alles erlernen was der SR wissen muss. Da die Gruppe klein war, war es möglich, noch vermehrt auf individuelle Fragen und Anliegen einzugehen. Dies hat den Teilnehmern sehr gefallen und trug auch Früchte. Alle Kandidaten bestanden den Abschlusstest und konnten das neue Hobby in Angriff nehmen. Dies gilt auch für die Absolventen aus der SSV Sportwoche und dem FVBJ.

Frühjahrskurs

Der Frühlings-GAK musste aufgrund der COVID-19 Pandemie abgebrochen werden. Es ist aber zu erwähnen, dass auch für diesen Kurs die Anmeldungen nicht in grosser Zahl eingegangen sind.
Für den Frühjahrskurs wurde ein neues Konzept für den GAK ausgearbeitet. Neu ist der erste Pflichttermin für SR-Kandidaten ein unentgeltlicher Informationsanlass. Diesen haben wir neu ins Leben gerufen um die Rechte und Pflichten des SR, sowie die Anforderungen an die Kandidaten klarer kommunizieren zu können. In der Vergangenheit kam es während des GAK immer wieder zu Abbrüchen, weil die Kandidaten im Vorfeld zu wenig informiert waren. Dies soll mit diesem Anlass verhindert oder zumindest reduziert werden.
Für den Informationsanlass waren 14 Teilnehmer angemeldet. Die Informationen im Vorfeld verfehlten die Wirkung nicht und so verzichtete ein Kandidat bereits nach dem Anlass auf eine Schiedsrichterlaufbahn.
Am Eintrittstest traten dann 13 Kandidaten an und alle absolvierten sowohl den Konditions- als auch den schriftlichen Test (Überprüfung der Deutschkenntnisse) erfolgreich.
Der Hauptkurs konnte aufgrund der bundesrätlichen Massnahmen leider nicht durchgeführt werden. Es ist aber erfreulich, dass sich noch keiner der Kandidaten gegen eine Weiterführung des GAK entschieden hat und wir somit am Herbstkurs mindestens 13 Kandidaten begrüssen dürfen.

Vereinsbesuche

Während der Saison 2019/2020 wurden keine Vereinsbesuche durchgeführt.

Talentwesen - Didi Schoch

Seit mehreren Jahren werden talentierte, junge Schiedsrichter (SR) in der Region SOFV durch regionale Coaches gesichtet und anschliessend dem Talentwesen gemeldet. Dieser Prozess erfolgt in allen Regionen der Schweiz mit dem Ziel, herausragende Schiedsrichter und Schiedsrichter-Assistenten (SRA) jährlich der nationalen Talentgruppe „Academy“ zu melden. Die Region Solothurn kann jeweils jährlich einen Schiedsrichter und einen SR-Assistenten melden. Weil unsere Region auf Qualität setzt, hat es auch Jahre gegeben, in denen weder ein SR noch ein SRA nominiert wurden.
Aktuell gehören etwa 5% der rund 200 SR der Region der Talentgruppe SOFV an. Zusätzlich besteht eine Gruppe der „möglichen Talente“, welche ebenfalls im Fokus stehen und aus denen, wenn die Leistungen und das Format dem Anforderungsprofil genügen, im Halbjahresrhythmus neue Mitglieder für die Talentgruppe rekrutiert werden.
Die Talentgruppe und die möglichen Talente treffen sich jährlich mehrmals zu Trainings und Kursen. Die körperliche und geistige Fitness steht da jeweils im Vordergrund. Die jungen SR trainieren das Stehvermögen mit dem FIFA-Test: 40 Sprints (75 m) in jeweils 15 Sekunden und dazwischen Erholung (25 m = gehen) in jeweils 22 Sekunden. Dies ist ein anspruchsvoller Test, der ein regelmässiges Training voraussetzt. Im Anschluss an die sportliche Leistung werden Regelquiz und Spielsituationen besprochen. Ziel ist es, dass die jungen Schiedsrichter die Tests „locker“ absolvieren und noch gewisse Reserven aufweisen. So ist gewährleistet, dass sie für die anspruchsvollen Fussballspiele gewappnet sind.
Erfreulicherweise konnte das Talentwesen für die neue Saison 2020/21 zwei SR-Assistenten in die „Academy“ melden und diese werden nun Wochenende für Wochenende in der ganzen Schweiz Spiele der 2. Liga assistieren.

Ich wünsche Ihnen eine erholsame Sommerzeit und einen guten Start in die neue Saison!

Präsident

Mit der kürzlich stattgefundenen Arbeitstagung vom 20. Juni 2020 wurde die Saison 2019/20 abgeschlossen. Die Schiedsrichterkommission hat sich in insgesamt 8 Sitzungen und unzähligen Stunden mit dem Schiedsrichterwesen auseinandergesetzt. Qualifikationen, Planung von Weiterbildungen für das gesamte Kader, aber auch disziplinarische Massnahmen gegen Schiedsrichter wurden behandelt.

Ein besonderes Highlight in dieser Saison war das Treffen mit den Trainern und Präsidenten der 2. Liga Vereine vom 29. Februar 2020, anlässlich des 2. Liga Seminars. Das Interesse war sehr gross. Das Projekt Debriefing fand insgesamt, sowohl bei den Vereinen wie aber auch bei den Schiedsrichtern, positiven Anklang. Vor- und Nachteile, aber auch mögliche Verbesserungen wurden diskutiert. Aufgrund der Covid-19 Pandemie haben wir entschieden, das Projekt mit geringfügigen Anpassungen in der Herbstrunde der neuen Saison 2020/21 weiterzuführen. Ich persönlich bin nach wie vor sehr von diesem Projekt überzeugt und bin stolz, dass unsere kleine Region den Mut aufbringt, dieses durchzuführen. Allen Beteiligten ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle.

Leider haben **27** Schiedsrichter mehrheitlich aus privaten Gründen den Rücktritt eingereicht. Mit aktuell **206** Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter werden wir die neue Saison motiviert in Angriff nehmen.

Im Hinblick auf die neue Saison wird es geringfügige Regeländerungen geben. **Hier noch ein Tipp:** Im App Store können die neuen Spielregeln unter **IFAB** bereits kostenlos heruntergeladen werden und sind so immer auf dem neusten Stand.

Abschliessend bedanke ich mich bei meinen Kollegen für die Unterstützungen und ihre wertvolle Arbeit, welche sie in dieser Saison einmal mehr geleistet haben.

Thomas Peduzzi
Präsident Schiedsrichterkommission

Bericht Technische Kommission

Technischer Leiter	Taddei Claudio
Verantwortlicher Breitenfussball	Ingold Daniel
Verantwortlicher Frauenfussball	Siepe Markus
Verantwortlicher Kinderfussball	Taddei Claudio
Schulsport / CS-Cup	Niklaus Oliver
Futsal	Taddei Claudio
RA U-13 Frauen Trainerteam	Müller Rebeka / Suter Katrin

Claudio Taddei

Anmerkungen zu Covid-19

Da alle Termine der TK ausschliesslich längerfristig angesetzt sind, mussten die Vorarbeiten bis zum Lockdown Mitte März immer wieder verschoben, angepasst und schlussendlich abgesagt werden. Nicht gerade einfach machten die zeitlich versetzten Lockerungen die Vorbereitungen für die kommenden Anlässe. Es gilt aber von meiner Seite her nicht zu jammern, da unsere ganze Gesellschaft betroffen war/ist und es bestimmt gravierendere Schicksale gibt. Umso mehr heisst es, die grösstmögliche Flexibilität an den Tag zu legen, damit alles wieder in geordnete Bahnen gelenkt werden kann.

Trainerausbildung

Die Aus- und Weiterbildungen verliefen in der Herbstrunde nach Plan. Alle Kurse, sowohl vom SOFV wie auch vom SFV oder Jugend und Sport konnten in der leider nicht durchgeführt werden. Dies wird in der kommenden Zeit wohl zu einigen Engpässen führen. Es wurde bereits im Frühjahr entschieden, 2021 mindesten zwei Fortbildungsmodule mehr anzubieten. Das BASPO kam allen angemeldeten Trainern entgegen, indem die Anerkennung verlängert wurde. Dies ist für die Abrechnung der J+S-Gelder enorm wichtig. Deshalb gebührt diesem Entscheid des Bundes ein grosser Dank.
Ebenfalls ein grosses Dankeschön geht an die Vereine, welche wir für die Durchführung der Einsteigerkurse angefragt haben. Wir sind für eure Unterstützung sehr dankbar und hoffen, dass wir auch nächste Saison wieder eine Anfrage für die Benützung des ‘Clubbeizlis’ starten dürfen.

Nachwuchsfussball

Footeco

Alle Stützpunkte und Teams wurden nach Weisungen des SFV in die Nachwuchsförderung des FC Solothurn integriert. Da die TK des SOFV den FC Solothurn in dieser Übergangsphase bei Anfragen nach wie vor unterstützt, kann wir von unserer Seite sagen, dass diese Integration sehr gut verlaufen ist. Es konnten auch ehemalige Trainer des SOFV in dieses Projekt eingebunden werden. Wir sind überzeugt, dass dies ein wichtiger Schritt in Richtung Kontinuität bei der Ausbildung der talentiertesten Junioren war.

Regionalauswahl FE-13

Nach gefühlten 50 Jahren oder mehr gibt es keine, vom Regionalverband geführte Auswahl mehr. Diese wurde vom SFV ebenfalls in die Partnerschaften der Nachwuchsvereine integriert. Obschon es sich nach so langer Zeit etwas seltsam anfühlt, sind wir auch da der Meinung, dass der Schritt, alles zu zentralisieren, einen Mehrwert ergeben wird.

Breitenfussball

TK-Tagung

Die TK-Tagung fand erstmals an einem Donnerstagabend, anstelle samstags, statt. Auf die Anzahl freiwillig Anwesenden hatte dies aber keinen grossen Einfluss. Rund zwei Drittel der Vereine folgten den Ausführungen in Sachen «Play more football» und dem Projekt «Coach the Coaches». Die Inputs aus dem Plenum betreffend dem Projekt Coach the Coaches waren sehr konstruktiv und es flossen viele Voten in die Schlussfassung ein. Einige Ausführungen zum Projekt folgen nachstehend.

Projekt Coach the Coaches

Mit diesem Projekt möchten wir die Unterstützung und Begleitung der Vereinstrainer, vor allem auf den enorm wichtigen Stufen E / D, mit internen Coaches sichern. Wir sind überzeugt, so einen «roten Faden» und Kontinuität in die Ausbildung der Kids in den Vereinen gewährleisten zu können. Entsprechende Bestimmungen, Programme, Lektionen etc. wurden erstellt. In der entscheidenden Phase, in welcher sich allfällige Kandidaten hätten herauskristallisieren sollen, schlug aber leider der bereits besagte Covid-19 zu. Aus diesem Grund ist es verständlich, dass neue Projekte etwas in den Hintergrund traten. Bis zur Erstellung dieses Berichtes hat noch niemand sein Interesse angemeldet. Das Projekt wurde an den entsprechenden Tagungen (Präsidenten- und TK-Tagung) unterstützt. Die TK des SOFV sieht darin eine grosse Chance, die Ausbildung der Junioren in den Vereinen weiter zu verbessern. Deshalb werden wir, vielleicht etwas zeitversetzt, bestimmt wieder auf die Verantwortlichen zugehen.

KIFU

Leider wurde das Projekt «Play more football» durch den Stopp der Frühlingsrunde etwas verlangsamt. Es ist angedacht gewesen, diese Formen zwischen März und Juni auszuprobieren. Dies wird nun, wie vieles andere, nachgeholt und wir werden auf die neue Saison damit starten.

Frauenfussball

Juniorinnenfussball FF-12 / FF-15 / FF-19

Leider konnte auch in diesem Jahr die Anzahl spielender Mädchen und somit auch die Anzahl Teams nicht signifikant gesteigert werden. Was genau der Grund ist, dass wir nicht genug Mädchen für den Fussball gewinnen können, ist uns noch immer ein Rätsel. Gäbe es ein Patentrezept, hätten wir es bereits angewendet. Es braucht Personen in den Gemeinden und den Vereinen mit viel Leidenschaft, Enthusiasmus und einer grossen Portion Zeit, damit wir in Sachen Frauenfussball nachhaltig sein können. Der SOFV unterstütz und begleitet (falls gewünscht) alle Projekte, welche dazu dienen, Mädchen und Frauen den Fussball näher zu bringen. Dass dies gerade in der jetzigen Zeit nicht leichtfällt, ist uns selbstverständlich bewusst. Trotzdem hoffen wir und glauben daran, bei den Frauen in Zukunft Fortschritte zu erzielen.

Regionalauswahl Mädchen U-13

Rebeka Müller und Katrin Suter haben das Zepter bei der Regionalauswahl der Mädchen RA-13 neu übernommen. Die beiden Spitzenspielerinnen aus dem NLB-Team des SC Derendingen machen ihre Sache mit viel Herzblut, Engagement und dem nötigen Ehrgeiz. Unterstützt werden sie vom Frauenverantwortlichen Markus Siepe und dem TL des SOFV. Die Resultate, aber vor allem der Wille und Einsatz der Girls in den ersten beiden Turnieren der Herbstrunde, waren vielversprechend. Die Mädchen konnten sich mit ihren Altersgenossinnen in Basel und in Zürich messen. Ein schönes Erlebnis für die Girls in ihrer noch jungen Karriere.

Schulfussball / Crédit Suisse Cup

Oliver Niklaus, unser Leiter Schulfussball, war bereits in den Startlöchern, als kurz vor der Durchführung des CS-Cups die Absage des SFV kam. Daher kann ich mich nur für die Vorarbeiten bedanken, welche Oli bis dahin an den Tag legte. Es bleibt nun nichts anderes übrig, als uns auf die Austragung 2021 zu freuen.

Claudio Taddei
Technischer Leiter SOFV

Bilanz per 31. Dezember 2019

	2019	2018	Verände-rung
Aktiven	CHF	CHF	CHF
Flüssige Mittel	**359'868.04**	**377'963.84**	**-18'095.80**
Forderungen aus Leistungen	19'460.55	28'741.00	-9'280.45
Kontokorrent AL	20'775.85	20'941.85	-166.00
Forderungen gegenüber staatl. Stellen	35.00	140.00	-105.00
Forderungen	**40'271.40**	**49'822.85**	**-9'551.45**
Aktive Rechnungsabgrenzungen	**72'821.20**	**69'648.40**	**3'172.80**
Total Umlaufsvermögen	***472'960.64***	***497'435.09***	***-24'474.45***
Finanzanlagen	**108'308.15**	**108'307.30**	**0.85**
Mobiliar	996.00	1.00	995.00
EDV Anlage	5'082.00	5'186.00	-104.00
Werbematerial / Geschenke	1.00	1.00	0.00
Mobile Sachanlagen	**6'079.00**	**5'188.00**	**891.00**
Total Anlagevermögen	***114'387.15***	***113'495.30***	***891.85***
Total Aktiven	**587'347.79**	**610'930.39**	**-23'582.60**

Passiven	CHF	CHF	CHF
Kurzfristige Verbindlichkeiten aus Leistungen	**75'693.35**	**4'056.35**	**71'637.00**
Verbindlichkeiten gegenüber Sozialleistungen	5'020.65	55'667.95	-50'647.30
Verbindlichkeiten gegenüber Vereine	3'350.00	2'250.00	1'100.00
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	**8'370.65**	**57'917.95**	**-49'547.30**
Passive Rechnungsabgrenzungen	**92'500.00**	**109'900.00**	**-17'400.00**
Total Fremdkapital kurzfristig	***176'564.00***	***171'874.30***	***4'689.70***
Rückstellungen langfristig	10'000.00	10'000.00	0.00
Total Fremdkapital langfristig	***10'000.00***	***10'000.00***	***0.00***
Verbandsvermögen	**400'783.79**	**429'056.09**	**-28'272.30**
Total Passiven	**587'347.79**	**610'930.39**	**-23'582.60**

Betriebsrechnung 2019 mit Budget 2021

Erträge	Budget 2019 CHF	Rechnung 2019 CHF	Budget 2021 CHF
Allgemeiner Verbandsertrag			
Mitgliederbeiträge	150'500.00	149'874.00	151'000.00
Subventionen Kanton	131'000.00	134'078.00	122'000.00
SFV/AL Beiträge und Gebühren	152'000.00	134'088.50	118'500.00
Vereinsbeiträge	8'500.00	10'680.00	4'500.00
Werbung / Sponsoren	40'000.00	27'424.20	31'000.00
EDV u. div. Erträge	0.00	0.00	0.00
Finanzerfolg	-500.00	-235.25	0.00
Total Allgemeiner Verbandsertrag	**481'500.00**	**455'909.45**	**427'000.00**
Erträge Wettspielbetrieb			
Bussen/Gebühren Spielbetrieb	234'500.00	197'630.00	201'000.00
Administrative Gebühren Spielbetrieb	32'500.00	35'340.00	31'000.00
Gebühren / Einsprachen / Rekurse	2'000.00	225.00	1'000.00
Bussen u. Gebühren SR	44'000.00	42'745.00	42'500.00
Total Erträge Wettspielbetrieb	**313'000.00**	**275'940.00**	**275'500.00**
Total Betriebsertrag	**794'500.00**	**731'849.45**	**702'500.00**

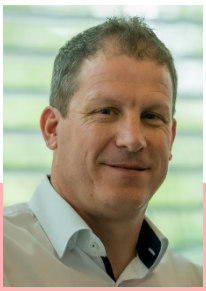
Aufwendungen	CHF	CHF	CHF
Allgemeiner Verbandsaufwand			
Entschädigung Funktionäre Verwaltung	28'500.00	33'017.40	32'600.00
Anlässe / Delegationen / Auszeichnungen	41'000.00	43'817.43	34'500.00
Drucksachen u. Reglemente	1'000.00	799.70	1'000.00
Repräsentationskosten	1'000.00	649.60	500.00
Personalaufwand Sekretariat	387'500.00	353'382.90	343'500.00
Miet- u. Nebenkosten	53'000.00	53'288.30	53'000.00
Unterhalt u. Installationen	3'000.00	2'637.25	3'000.00
EDV-Kosten	10'000.00	9'863.05	10'000.00
Allg. Betriebskosen Sekretariat	45'500.00	41'739.75	31'500.00
Werbung	1'000.00	2'626.25	3'000.00
Abschreibung Sachanlagen	1'000.00	3'719.60	3'500.00
Wertberichtigungen	1'000.00	-185.00	0.00
Total Allgemeiner Verbandsaufwand	**573'500.00**	**545'356.23**	**516'100.00**
Verwaltungsaufwand WK			
Spesen / Tagungen WK	24'000.00	25'809.85	27'500.00
Spielbetrieb	37'000.00	40'882.40	27'000.00
Büroaufwand	500.00	0.00	0.00
Total Verwaltungsaufwand WK	**61'500.00**	**66'692.25**	**54'500.00**

Aufwendungen	Budget 2019 CHF	Rechnung 2019 CHF	Budget 2021 CHF
SR Wesen			
Verwaltung u. Ausbildung	84'500.00	80'846.32	84'000.00
Material u. SR-Pflege	10'500.00	6'683.80	7'000.00
Total SR Wesen	**95'000.00**	**87'530.12**	**91'000.00**
Technische Kommission			
Verwaltungsaufwand TK	11'000.00	11'034.55	12'000.00
Spielbetrieb TK	73'500.00	37'253.30	23'000.00
Diverses TK	5'500.00	4'641.05	3'500.00
Total Technische Kommission	**90'000.00**	**52'928.90**	**38'500.00**
Seniorenwesen			
Spielbetrieb Senioren	4'000.00	4'778.15	5'000.00
Diverses Senioren	500.00	580.00	500.00
Total Seniorenwesen	**4'500.00**	**5'358.15**	**5'500.00**
Ausserordentlicher Erfolg			
Ausserordentlicher Aufwand/Ertrag	0.00	0.00	0.00
Direkte Steuern	500.00	2'256.10	500.00
Total ausserordentlicher Erfolg	**500.00**	**2'256.10**	**500.00**
Total Betriebsaufwand	**825'000.00**	**760'121.75**	**706'100.00**

Total Betriebsertrag	**794'500.00**	**731'849.45**	**702'500.00**
Total Betriebsaufwand	**825'000.00**	**760'121.75**	**706'100.00**
+ Betriebsgewinn / - Betriebsverlust	**-30'500.00**	**-28'272.30**	**-3'600.00**

Bericht Kommission Finanzen und Sekretariat

Chef Finanzen und Sekretariat	Portmann Dominik
Leiter Geschäftsstelle	Begni Marco
Technischer Leiter	Taddei Claudio
Mitarbeiter Geschäftsstelle - Spielbetrieb	Arslan Mücahit
Ressortchef Schiedsrichter-Aufgebot	Arslan Mücahit
	Fet José (bis Oktober 2019)
Mitarbeiterin Geschäftsstelle	Imboden Gisela
Aushilfe	Begni Yvonne
Medien	Batzig Nadia
Fotograf	Bitzi Adrian



Dominik Portmann

Aktuelle Situation und Ausblick

Mit der Erstellung der Jahresrechnung 2019 und des Budgets 2021 konnte ich mir einen vertieften Einblick in die Finanzen des SOFV verschaffen. Ich bin erfreut, wie hoch die Budgetdisziplin und Bereitschaft zur Kostenoptimierung in allen Bereichen und Abteilungen ist. Ich merkte, dass allen Verantwortlichen das Wohl der Vereine auch in finanzieller Hinsicht wichtig ist. Erfreulich ist, dass das Budget 2019 eingehalten werden konnte, weniger erfreulich, dass mit einem Verlust budgetiert wurde aber wiederum erfreulich, dass genügend Eigenkapital vorhanden ist, um diesen Verlust tragen zu können. Trotz erfreulichen oder weniger erfreulichen Gegebenheiten, das Jahr 2019 ist Geschichte und wir wissen, was im 2020 auf uns zugekommen ist.

Im vorliegenden Finanzteil behandeln wir zwar das Jahr vor und nach Corona. Obwohl ich somit keine Zeile darüber verlieren sollte, beschäftigte uns diese Situation auch bei der Erstellung des Budgets 2021. Es hat sich im Jahr 2020 gezeigt, wie schnell die Ausgangslage ändern kann und nichts mehr ist wie vorher. Wir wissen momentan, dass wir die Saison 2020/21 starten können. Können wir sie auch zu Ende spielen? Welche weiteren Einschränkungen kommen noch auf uns zu? Fragen, die wir uns vorher wahrscheinlich nie gestellt hätten. Allen Unsicherheiten zum Trotz haben wir das Jahr 2021 aufgrund der momentan bekannten Voraussetzungen geplant. Mögliche Kosteneinsparungen wurden, soweit bekannt, berücksichtigt oder umgesetzt und es ist weiterhin erklärtes Hauptziel des Vorstands, dass sich auch die zukünftigen Finanzen ohne Beitragserhöhungen ausgeglichen präsentieren.

Erläuterung zur Betriebsrechnung 2019

Die Jahresrechnung zeigt einen Verlust von CHF 28'272.30 und schliesst damit CHF 2'227.70 besser als budgetiert ab.
Nachstehend die wichtigsten Abweichungen im Überblick.

Erträge (- CHF 63'000.00)

1. Reduktion Beiträge SFV CHF 13'000.00 – Wegfall Führung Footeco Teams
2. Nicht Realisierung erwarteter Sponsorenbeiträge CHF 13’000.00
3. Rückgang Wettspielerträge CHF 37'000.00

Aufwand (- CHF 65'000.00)

1. Einsparungen im allg. Verbandsbetrieb u. ausserord. Aufwand CHF 26'000.00
2. Mehrkosten Wettspielbetrieb CHF 5'000.00
3. Kostenreduktion SR Coachingwesen und -Pflege CHF 7'000.00
4. Kostenwegfall Führung Footeco Teams CHF 37'000.00

Erläuterungen zum Budget 2021

Die Budgetierung 2021 stand vorwiegend unter dem Zeichen Kosteneinsparungen, ohne jedoch die Ertragsseite nicht fachgerecht zu beurteilen. Dank diesen Optimierungen erreichten wir eine Reduktion des **budgetierten Verlustes** gegenüber dem Vorjahr um CHF 3'000.00 auf **CHF 3'600.00**.

Ertragsrückgänge (- 29'000.00)

1. Reduktion Verbandsertrag CHF 16'000.00 – Wegfall J+S Gelder, SFV- u. Teilnehmergebühren, Sponsorenbeiträge
2. Rückgang Wettspielerträge CHF 13'000.00

Einsparungen Aufwand (- 32'000.00)

1. Allg. Verbandsaufwand CHF 6'000.00 – Verzicht auf Abgabe von Bällen
2. Kostenreduktion Spielbetrieb CHF 10'000.00 – Neugestaltung Auszeichnungen Cup
3. Kosteneinsparungen SR-Wesen CHF 8'000.00 – Coaching und SR-Pflege
4. Minimierung Ausbildungskosten TK CHF 8000.00

Dank

Nach meinem ersten Amtsjahr, in dem ich schon viel erleben durfte, danke ich meinen Vorstandskollegen und der Verwaltung ganz herzlich, dass sie mich so gut aufgenommen und unterstützt haben. Ich erlebe ein Miteinander bei dem aber auch Kritik nicht fehlen darf. Dies aber immer nur auf die Arbeit und nie auf Personen bezogen - nur so kommen wir weiter und können unsere Ziele erreichen. Ein besonderer Dank gilt Martin Zurbuchen, welcher mir dank seiner Erfahrung einiges mitgeben konnte und Finanzen übergeben hat, welche es auch erlauben, mal schlechtere Jahre zu überstehen. Dies wird im 2020 garantiert eintreffen. Ich wünsche Ihnen allen gute Gesundheit und einen, soweit selbst beeinflussbar, guten Start in die Saison 2020/21.

Dominik Portmann
Chef Finanzen und Sekretariat

Tel. +41 32 624 62 46
Fax +41 32 624 66 66
www.bdo.ch

BDO AG
Biberiststrasse 16
4500 Solothurn

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision
an die Delegiertenversammlung des

Solothurner Fussballverband, Zuchwil

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz und Betriebsrechnung) des Solothurner Fussballverband für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

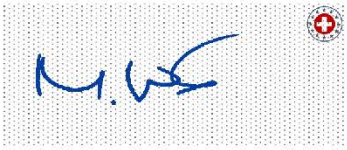
Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Einheit vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision der Jahresrechnung, welche mit einem Aufwandsüberschuss von CHF 28'272.30 und einem Vermögen von CHF 400'783.79 abschliesst, sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Solothurn, 25. Mai 2020

BDO AG



Thomas De Micheli
Leitender Revisor
Zugelassener Revisionsexperte

Matthias Weber
Zugelassener Revisionsexperte

BDO AG, mit Hauptsitz in Zürich, ist die unabhängige, rechtlich selbstständige Schweizer Mitgliedsfirma des internationalen BDO Netzwerkes.

Schlussranglisten Saison 2019/20

Infolge COVID-19 und gemäss Beschluss des Zentralvorstand des SFV vom 30.04.2020 wurden alle Meisterschafts- und Cupwettbewerbe der Saison 2019/20 abgebrochen und nicht gewertet.

Auf eine Publikation der Zwischenranglisten verzichten wir.

Auslosung CH-Cupteilnehmer Saison 2020/2021

	Aktive	
1	FC Selzach	3. L.
	Frauen	
1	FC Fortuna Olten	2. L.
	Senioren 30 + Cup	
1	FC Luterbach	Sen. 30 +
1	FC Fortuna Olten	Sen. 30 + M
	Senioren 40 + Cup	
1	F.K. Bratstvo	Sen. 40 +
1	FC Zuchwil	Sen. 40 +

Mitgliedschaft und Beteiligung

Sai-son	Ver-eine	NL	1. Liga	2. In-ter	2. Liga	3. Liga	4. Liga	5. Liga	MG A	MG B	MG C	Jun A	Jun B	Jun C	Jun D	Jun E	Jun F/G	Sen	Vet	Frau en	Total
58/59	41		1		7	21	38	6	4			13	16	22							128
59/60	42		3		10	22	42		4			19	18	20							138
60/61	43		1		12	28	34		4			14	21	25							139
61/62	44		1		11	29	37		4			18	18	23				8			149
62/63	43		2		11	27	42		4			17	28	14				8			153
63/64	43		2		11	28	43		2			20	33	17				8			164
64/65	44		2		11	29	46		2			23	30	22				8			173
65/66	45		2		11	30	50		3			29	30	20				6			181
66/67	45		1		12	30	56		2			21	36	29				6			193
67/68	48		0		12	31	63		2			22	34	28				18			210
68/69	50		1		11	31	68		4			17	41	30				22			225
69/70	52		1		12	32	70		4			22	39	33				21			234
70/71	52		1		11	34	69		4			19	37	36				24			235
71/72	54		1		11	34	74		5	3		14	36	40				25			243
72/73	56		1		11	33	76		4	4		19	33	43	18			23			265
73/74	56		2		11	33	77		3	4		25	36	41	25	9		23			289
74/75	59		1		12	33	81		4	5		19	35	39	30	17		23			299
75/76	60		1		12	33	79		5	7	5	22	26	43	35	21		24			313
76/77	61		2		12	33	81		4	9	8	15	29	37	42	28		27			327
77/78	61		3		12	34	78		5	9	7	12	32	36	41	31		31			331
78/79	60		2		12	36	83		5	9	7	13	30	38	37	41		32			345
79/80	60		2		12	36	82		5	10	9	14	24	39	33	40		34			340
80/81	60		2		12	36	80		5	9	8	17	30	38	39	38		34			348
81/82	62		3		12	35	83		3	6	6	20	27	41	37	43		34			350
82/83	63		3		12	36	81		2	6	6	25	29	39	36	45		32			352
83/84	63		3		12	36	87		3	7	5	30	33	37	38	51		36			378
84/85	62		3		12	36	36	51	4	7	5	27	29	36	38	53		38			375
85/86	61		3		12	36	35	48	5	8	5	20	20	36	38	64	14	49			393
86/87	59		2		12	36	36	49	4	8	5	19	25	30	40	62	30	47			405
87/88	59		1		12	35	36	49	2	7	6	18	21	30	36	53	38	52			396
88/89	59		3		12	36	36	44	2	8	6	16	21	35	39	58	40	55			411
89/90	59		3		12	36	36	40	2	6	3	18	27	33	39	61	41	58			415
90/91	58		2		12	36	37	43	0	0	0	14	29	28	40	61	52	48			402
91/92	58		3		12	35	36	41	3	7	5	23	28	32	69	61	37	44			436
92/93	58		2		12	36	36	39	2	4	4	25	23	35	70	58	39	48			433
93/94	57		3		12	30	36	44	2	2	5	26	27	33	65	61	46	48			440
94/95	58		1		12	24	36	49	2	2	4	23	28	38	74	68	48	56			465
95/96	58		2		12	24	36	46	2	2	3	18	31	37	84	77	51	55			480
96/97	58		3		12	24	36	43	2	4	5	14	28	36	89	84	56	59			495
97/98	58		2		12	24	36	40	2	3	6	17	28	39	85	80	58	52			484
98/99	59		2		12	24	34	40	3	4	5	14	24	39	74	89	45	32	18		460
99/00	59	1	2		12	24	34	43	2	3	1	12	27	40	65	86	82	33	17		481
00/01	59	2	1	2	12	24	33	37	2	4	2	11	26	41	64	80	92	31	19		483
01/02	59	1	3	1	12	24	32	33	1	4	3	9	25	40	65	81	77	29	18		458
02/03	58	1	3	1	12	24	33	33	1	3	4	7	24	35	64	83	90	30	18		466
03/04	57	1	3	2	12	24	33	33	1	4	2	8	22	43	69	81	94	28	19		479
04/05	58	1	3	3	12	24	33	31	1	4	2	10	22	43	75	86	86	29	16		481
05/06	59	1	3	3	12	24	33	32	3	3	2	7	27	44	69	85	98	30	18	15	509
06/07	59	1	4	2	12	24	31	29	3	2	3	5	28	41	69	89	125	28	17	18	531
07/08	59	1	4	1	12	24	33	32	1	3	3	7	28	39	68	92	123	28	17	32	548
08/09	60	1	4	1	12	25	33	34	2	3	3	7	30	41	67	83	118	29	16	24	532
09/10	59	1	3	2	12	24	33	39	2	3	2	6	31	42	66	83	114	30	14	30	537

Mitgliedschaft und Beteiligung (Fortsetzung)

Sai-son	Ver-eine	NL	1. Liga	2. In-ter	2. Liga	3. Liga	4. Liga	5. Liga	MG A	MG B	MG C	Jun A	Jun B	Jun C	Jun D	Jun E	Jun F/G	Sen	Vet	Frau en	Total
10/11	59	1	3	2	12	24	36	37	3	2	2	4	25	38	64	80	115	30	14	26	518
11/12	59	1	3	1	12	24	35	37	2	2	2	6	24	37	63	76	129	30	15	25	524
12/13	60	0	3	2	12	24	36	34	1	3	2	9	26	33	62	74	127	29	13	22	512
13/14	60	0	3	1	12	24	36	35	2	2	1	7	27	37	63	73	123	28	14	22	510
14/15	59	0	3	2	12	24	36	33	3	2	2	7	26	36	60	85	125	26	14	22	518
15/16	59	0	2	4	12	24	35	26	3	2	3	13	27	37	61	82	127	26	12	21	517
16/17	58	0	2	4	12	24	35	27	3	1	2	10	26	40	65	80	223	26	12	19	611
17/18	57	0	1	4	12	24	36	27	2	2	2	14	25	42	63	82	227	25	11	18	617
18/19	55	0	1	4	12	24	36	30	2	1	1	9	27	44	58	81	218	24	11	21	604
19/20	55	0	1	2	12	24	36	23	2	1	2	8	27	35	62	86	218	21	21	19	600

IR	Interregional AI + II, BI + II, CI + II bis Saison 1995/1996
MG	Meistergruppe ab Saison 1996/1997 – CCJL ab Saison 2004/2005
2. Inter	2. Liga interregional ab Saison 2000/2001
Frauen	Frauen und Juniorinnen (NLA bis Juniorinnen FF-12)
Jun. A	Ab Saison 2012/2013 Junioren A+
Senioren	Ab Saison 2014/2015 Senioren 30+
Veteranen	Ab Saison 2014/2015 Senioren 40+
	Senioren 40+ 7/7 inkl. ab Saison 2019/2020